Kontakt:

Jennifer Jasper - (916)447-0981
jjasper@cttc1.com
Wolfram Ortius +49 (0) 6102-207 946
msi.wolfram@t-online.de

Zur sofortigen Veröffentlichung
Frühling 2007

NEWSLETTER

What's New in California
Neuigkeiten aus den touristischen Regionen

Redaktioneller Hinweis:
California Tourism freut sich, Ihnen mit dieser Presseveröffentlichung die neuesten Entwicklungen in den verschiedenen Regionen Kaliforniens vorstellen zu können. Kostenlose Reiseinformationen über Kalifornien erhalten Interessenten im Internet unter der Adresse www.visitcalifornia.com oder gegen einen Kostenbeitrag von € 7,00 bei Touristikdienst Truber, Schwarzwaldstr. 13, 63811 Stockstadt, Tel.: 0 60 27- 40 11 08.
Buchungen von Hotels und Freizeitangeboten auf www.visitcalifornia.com oder direkt unter 001-619 - 330-1668

STAATENWEIT

ExpressJet bietet Nonstop-Flüge auch zu/ab Zielen in Kalifornien

ExpressJet Airlines hat die Aufnahme von Flügen in 24 Städte der US-Westküste sowie in Regionen des Süd- und Mittleren Westens ab April 2007 bekannt gegeben. ExpressJet ist ein neuer Service, der dem Verbraucher mehr Nonstop-Flüge, Gepäckservice und über 100 Radiokanäle bietet. Flugpläne und -tickets

von ExpressJet sind über fast alle gängigen Verkaufskanäle erhältlich für Flüge ab Los Angeles/Ontario, Sacramento, Austin, San Antonio und New Orleans zu Zielen in Albuquerque, nach Spokane, Boise, Tucson, Omaha, Kansas City, MO, Colarado Springs, Oklahoma City, Tulsa, Birmingham, Raleigh/Durham, Louisville, Monterey, CA, Fresno, Bakersfield, Jacksonville, FL, El Paso und Corpus Christi. **Pressekontakt: ExpressJet, Corporate Communications, 001-832/353-3333**, express.press@expressjet.com, www.expressjet.com, oder www.xjet.com.

SHASTA CASCADE

Hausbootflotte am Shasta Lake wächst weiter

Der Shasta Lake, nördlich der Stadt Redding gelegen, verfügt bereits über die größte Hausbootflotte weltweit. Mit dem neuen Grand Sierra EX am Bridge Bay Resort erhält der See ein neues Highlight am Hausboothimmel. Der von Seven Crown Resorts betriebene „Koloss der Seen“ bietet 13 Passagieren bequem Platz zum Übernachten. Er verfügt über zwei Decks mit einer Wasserrutsche, eine flexible Kapitänsbrücke, ein Dach mit getöntem Glas und Beleuchtung, zwei Badezimmer, begehbaren Kleiderschrank, voll ausgestattete Küche mit Mikrowelle, Kühlschrank, Herd/Ofen und Gasgrill, über Video-/DVD-Gerät, Radio, drei Klimageräte und vieles mehr. **Pressekontakt: Karen Lippe-Ferrell, Seven Crown Resorts, 001-949/588-7100,** klippe@sevencrown.com. **Besucherkontakt:** Bridge Bay Resort, Seven Crown Resorts, 001-530/275-3021, info@sevencrown.com, www.sevencrown.com.

Die Legende „Titanic“ legt in Turtle Bay an.

Es ist fast 100 Jahre her, dass das weltgrößte Passagierschiff im Nordatlantik mit einem Eisberg kollidierte. Mit „Titanic: The Artifact Exhibition“ versucht man im Turtle Bay Exploration Park der Stadt Redding diese Tragödie der Schifffahrtsgeschichte greifbarer zu machen. Noch bis zum 31. Mai 2007 werden über 175 Originalobjekte, die aus dem Schiff stammen, gezeigt. In dieser interaktiven Ausstellung wird der Besucher zum Passagier und erlebt den tragischen Apriltag des Jahres 1912 als die Titanic unterging. Nachbildungen der Zimmer der ersten und dritten Klasse sowie des Veranda Cafés, werden noch lebendiger durch die echten Fundstücke. Im Ausstellungsraum „Memorial Room“ erfahren die Besucher mehr über die dramatischen Bergungsversuche, der über 1.500 vermissten Personen. Die Kälte dieser Nacht wird spürbar gemacht durch

einen Eisberg, der sich so kalt anfühlt wie jener, der das Schiff zum Sinken brachte. Der Eintritt kostet für Erwachsene 20,- US-Dollar, Kinder zahlen 12,- US-Dollar und Senioren 17,- US-Dollar. **Pressekontakt: Karen Whitaker, Shasta Cascade Wonderland Association, 001-530/365-7500**, karen@shastacascade.org, www.shastacascade.org. Besucherkontakt: Angela Torretta, Turtle Bay Exploration Park, 001-530/242-3143, atorretta@turtlebay.org, www.turtlebay.org.

NORTH COAST

California Rivers Tours bieten nun auch Ausflüge zum Thema Wein

Gäste von California Rivers Tours haben nun auch die Möglichkeit, die kleinen, feinen Weingüter im Sonoma County zu entdecken. Das Unternehmen bietet seit über zehn Jahren Kajaktouren auf dem Russian River. Die neuen Weintouren werden von einem einheimischen Experten geleitet, der den Gästen die Weingüter und Winzer im Sonoma County vorstellt. Die Teilnehmer werden abgeholt und zu ihrer Unterkunft zurück gebracht, Mittagessen ist ebenfalls inklusive. **Pressekontakt: Tim Zahner oder Keri Hanson, Sonoma County Tourism Bureau, 001-707/522-5810**, tzahner@sonomacounty.com, khanson@sonomacounty.com, www.sonomacounty.com. Besucherkontakt: John Condon, California Rivers Tours, 001-707/579-2209, www.calrivers.com.

Courtyard by Marriott mit neuem Innenleben

Das Courtyard by Marriott in Santa Rosa mag von außen betrachtet aussehen wie immer, aber ein kurzer Blick ins Innenleben genügt, um festzustellen, dass man ein brandneues Hotel vor sich hat. Für zwei Millionen US-Dollar wurden die Zimmer, Konferenzräume, Lobby- und Restaurantbereich renoviert. Die Zimmer glänzen mit neuem Teppich, Tapeten, Möbeln, Kunstgegenständen und Betten. Im Bad haben die Waschbecken neue Granitabdeckungen erhalten, die Duschköpfe und -schläuche wurden ausgetauscht. Das Hotel hält für seine Gäste einen neuen Frühstücksgenuss bereit: eine Station für Omelettes und Belgische Waffeln. Die Nutzung der Computer im Business Center ist gratis, Ausdrucke werden jedoch berechnet. Als zusätzliches Angebot für seine Gäste wird das Courtyard Hotel kostenfreie High-Speed-Wireless-Internetzugänge in Konferenz-, Restaurant- und Lobbybereich zur Verfügung stellen. **Pressekontakt: Paige Nesbitt, 001-310/243-7481,** paige@epiphanyprm.com.

Besucherkontakt: Courtyard by Marriott Santa Rosa, 001-707/573-9000, www.marriott.com.

Di Rosa Preserve: Art & Nature mit Ausstellungskalender für das Frühjahr

Mit zwei neuen Ausstellungen begrüßt das di Rosa Preserve: Art & Nature das Frühjahr. Noch bis zum 12. Mai 2007 läuft „Jock McDonald: Eine Serie von Serien“, in der 24 große Platindrucke aus acht Fotoserien zu sehen sind. Diese Ausstellung ist die aktuellste im Gatehouse Gallery-Programm, das die neuesten Werke von bedeutenden di Rosa-Künstlern zeigt. Jock McDonald, der in Sonoma lebt, hat sich das Fotografieren selbst beigebracht und ist bekannt für Witz, Humor und Pathos, den seine Werke ausstrahlen. Seine Arbeiten sind weit verbreitet und auch international ausgestellt worden. Darüber hinaus war er erfolgreich als kommerzieller Fotograf tätig. Am berühmtesten ist er für seine humanistischen, oftmals geistreichen Prominenten-Portraits, darunter Rosa Parks, Robin Williams und Robert Mondavi. Aus Anlass des 100jährigen Bestehens des California College of the Arts zeigt das di Rosa Preserve: Art & Nature bedeutende Arbeiten seiner Schüler von den 1960ern bis zu den 1990ern. Unter den Künstlern sind Robert Arneson, Robert Bechtle, Robert Brady, Squeak Carnwath, Viola Frey, Todd Hido, David Ireland, Richard McLean, Manuel Neri, Nathan Oliveira, Dennis Oppenheim, Raymond Saunders, Peter Voulkos und Paul Wonner. Die Ausstellung “CCA[C] Alumni @ di Rosa Preserve: The Collection in Context” wird vom 26. Mai bis 14. Juli zu sehen sein. Fast 2.300 Kunstwerke von über 900 Künstlern aus Nordkalifornien sind Teil der Sammlung der di Rosa Preserve: Art & Nature, die in der Region Carneros im Napa Valley liegt. **Pressekontakt: Kathleen Gaines, di Rosa Preserve: Art & Nature, 001-707/226-5991, Durchwahl 34,** kathie@dirosapreserve.org. Besucherkontakt: di Rosa Preserve: Art & Nature, 001-707/226-5991, www.dirosapreserve.org.

Sonoma County mit Karten & Reiseführer rund um die Farm

Mit dem neuen 2007 Farm Trails Map & Guide können sich Besucher des Sonoma County ihre eigenen Farm-Touren zusammenstellen. Der ab April kostenfrei erhältliche Guide informiert Reisende, wo Sie Kastanien, Pfirsiche und die berühmten Melonen aus Sonoma finden. Darüber hinaus gibt er Hinweise

über Nutz- und exotische Tiere. Die 35. Auflage verfügt über eine farbenfrohe, leicht zu handhabende Karte sowie über Informationen und Kontaktdaten zu über 200 Unternehmen im Bereich Agrartourismus. Wer auf Tour geht, kann u.a. Enteneier testen (bei einem Mann namens Duck), sehen wie Käse und Olivenöl hergestellt werden, mehr über die Imkerei lernen oder sich Tipps für den Garten holen. Erhältlich ist die Broschüre beim Büro der Sonoma County Farm Trails, Tel. 001-707/571-8288 oder (800) 207-9464; per E-Mail: farmtrails@farmtrails.org. **Pressekontakt: Tim Zahner oder Keri Hanson, Sonoma County Tourism Bureau, 001-707/522-5810**, tzahner@sonomacounty.com, khanson@sonomacounty.com, www.sonomacounty.com. Besucherkontakt: Sonoma County Farm Trails, Tel. 001-707/571-8288 oder (800) 207-9464; per E-Mail: farmtrails@farmtrails.org.

Osmosis Spa: Reinigung durch Enzyme

Das Osmosis Spa in Freestone bietet ein neues Programm an, das den Gästen mittels Enzymen innerhalb von drei Wochen ein Optimum an Vitalität und gutem Körpergefühl verspricht. Das Entgiftungsprogramm basiert auf der Idee, dass die meisten Menschen über die Umwelt und aufgrund schlechter Ernährung und zu hektischer Lebensweise zu viele Giftstoffe in sich aufnehmen. Letztere können sich negativ auf die Gesundheit auswirken und zu Verdauungsstörungen, einem schwachen Immunsystem, Müdigkeit und ernsthaften Krankheiten führen. Die dreiwöchige Kur beinhaltet u.a. Enzymbäder, spezielle Massagen, Ernährungsberatung und Coaching zur Lebensführung. Die Kosten pro Person betragen 400,- US-Dollar; wenn man sich zu zweit anmeldet, spart man 50,- US-Dollar pro Person. **Pressekontakt: Tim Zahner oder Keri Hanson, Sonoma County Tourism Bureau, 001-707/522-5810**, tzahner@sonomacounty.com, khanson@sonomacounty.com, www.sonomacounty.com. Besucherkontakt: Osmosis Spa, 001-707/823-8231, www.osmosis.com.

Petaluma auf dem Hightech-Roller „Segway“ erkunden

In Petalumas historischer Innenstadt trifft Zukunft auf Vergangenheit, denn die neuesten Touren werden mittels so genannter Segways durchgeführt. Letztere sind elektrisch betriebene Hightech-Roller, die vom Aussehen her an Handrasenmäher erinnern. Von Freitag bis Sonntag bietet Petalumas Stadtführer Stewart Munson die dreistündigen Segway-Touren durch die Altstadt an. Vor Abfahrt findet eine zehnminütige Einweisung in die Handhabung der Hightech-Roller statt. Reservierungen sind erforderlich. Treffpunkt ist das

Petaluma Visitor Center im Historic Railroad Depot. **Pressekontakt: Marsha Trent**, **001-707/769-0429,** mtrent@visitpetaluma.com, www.visitpetaluma.com. Besucherkontakt: Stewart Munson, Prop Stop, 001-707/775-3191, propstop@sonic.net, www.thepropstopshere.com.

Fairmont Sonoma Mission Inn & Spa bietet Touren-Guide als Podcast

Das Fairmont Sonoma Mission Inn & Spa stellt Tourempfehlungen, die „Driving Tours", als kostenfreie Podcasts zum Download über die Hotelwebseite www.fairmont.com/smi/audiodrivingtour und über Podcastanbieter, darunter iTunes, zur Verfügung. Die Tourenvorschläge enthalten u.a. Interviews mit einheimischen Persönlichkeiten, darunter Bruno Tison, dem Küchenchef des Fairmont Sonoma Mission Inn & Spa, der seine persönlichen Lieblingsweingüter, -biobauernhöfe und -käsehersteller preisgibt. Der umworbene Winzer Michael Terrien von Hanzell Vineyard bespricht traditionellen Weinausbau und gibt Tipps, auf welche Noten und Charakter man bei einem kalifornischen Chardonnay achten sollte. Chris Prevost, Eigentümer und Betreiber von Vintage Aircraft Tours, beschreibt die Aussichten auf Sonoma und Umgebung von seinen Flugzeugen aus. Andere Sequenzen beinhalten einen Blick hinter die Kulissen der im Sonoma Golf Club ausgetragenen Charles Schwab Cup Championships sowie einen Spaziergang durch die Weinberge während der Lese mit PJ Rex vom Künstler-Weingut Deerfield Ranch. **Pressekontakt: Tim Zahner oder Keri Hanson, Sonoma County Tourism Bureau, 001-707/522-5810**, tzahner@sonomacounty.com, khanson@sonomacounty.com, www.sonomacounty.com. Besucherkontakt: The Fairmont Sonoma Mission Inn & Spa, 001-707/938-9000, www.fairmont.com.

Inn on Randolph in Napa mit Spa Lounge

Nachdem die Renovierungsarbeiten im zehn Zimmer zählenden Inn on Randolph in Napa abgeschlossen sind, erfreut die neue Spa Lounge mit entspannendem Dekor und Flügeltüren, die zu einem Innenhof führen, die Gäste. Massagen und andere, zur Erholung beitragende Anwendungen werden auch im Freien angeboten. Darüber hinaus wurde ein großes Wohnzimmer angebaut, in dem sich die Gäste treffen und einen oder auch mehrere Tassen Kaffee genießen können. Plüschsessel und -sofas dienen als gemütliche Sitzgelegenheit vor Kamin und Flachbildfernseher. Der Innenhof mit Feuerstelle und Wasserelement lädt dazu ein, das milde Klima Napas zu genießen. Die Räumlichkeiten können

auch für private Feiern gebucht werden. Das Inn vermietet auch Cottages, deren Terrassenflächen vergrößert wurden, und die nun über Gartenmöbel, dezente Lichtquellen und Wasserelemente verfügen. **Presse- und Besucherkontakt: Deborah Coffee, Inn on Randolph, 001-707/257-2886**, innonrandolph@aol.com, www.visitsoon.com.

Im Doppeldecker-Flugzeug über das Lake County

Lake County Bi-Plane Tours, der jüngste Zuwachs in Sachen Abenteuer im Landkreis Lake County, bietet nun Touren in einem komplett restaurierten Stearman-Doppeldecker aus dem Zweiten Weltkrieg mit offenem Cockpit. Es gibt nur noch Einhundert dieser Flugzeuge in den USA, was den Ausflug in die Lüfte doppelt so spannend macht. Man sollte jedoch auch den Blick vom Doppeldecker lösen und auf die Landschaft richten: Es warten u.a. Weinberge, der Clear Lake, Kaliforniens größter natürlicher Süßwassersee, und Mt. Konocti, ein fünf Millionen Jahre alter inaktiver Vulkan, dessen höchster Gipfel auf 1.300 Meter klettert. Wer es ruhiger mag, kann in Begleitung eines erfahrenen Piloten in einem motorlosen Fluggerät über der wunderschönen Landschaft seine Kreise ziehen. **Pressekontakt: Penny Dahl, Lake County Marketing Program, 001-707/274-8574**, pennyd@co.lake.ca.us, www.lakecounty.com. Besucherkontakt: Nancy Brier, Lake County Bi-Plane Tours and Solo Flight School, 001-707/263-9920, www.707ucanfly.com, NKMBrier@aol.com.

Valley Ford Hotel wiedereröffnet

Das historische Valley Ford Hotel and Restaurant in Sonoma County ist endlich wieder in Betrieb genommen worden. 1864 in der malerischen Gemeinde von Valley Ford erbaut, wurde das Hotel restauriert und von den neuen Eigentümern Shona Campbell und Brandon Guenther nun wiedereröffnet. Gäste haben die Wahl unter sechs bezaubernden Zimmern, von denen jedes über Doppelbett und Badeszimmer verfügt. Die Preise reichen von 100,- bis 165,- US-Dollar pro Übernachtung. **Pressekontakt: Tim Zahner oder Keri Hanson, Sonoma County Tourism Bureau, 001-707/522-5810**, tzahner@sonomacounty.com, khanson@sonomacounty.com, www.sonomacounty.com. Besucherkontakt: Valley Ford Hotel and Restaurant, 001-707/876-3600.

Varieté-Theater in Eureka wieder mit echtem Show Biz

Das Loews State Theater in Eureka, eines der wenigen, noch erhaltenen Varieté- und Stummfilmhäuser Kaliforniens, ist nach drei Jahrzehnten der Abwesenheit

Anfang 2007 in großem Stil auf die Bühne zurück gekehrt. Das Spanish Colonial Revival Theater, das nach einer mehreren Millionen US-Dollar teuren Renovierung heute Arkley Center for the Performing Arts heißt, erhielt seine alte Pracht zurück und verfügt nun wieder über Orchestergraben und Orgelempore. Das dreistöckige Theater bietet Platz für 750 Personen und wird Musicals, Theaterstücke und Filme zeigen. Es wurde ursprünglich 1920 von den Reid-Brüdern aus San Francisco erbaut, deren Varieté- und Show-Theater in vielen Städten Kaliforniens zu finden waren. Das Vorzeigehaus in Eureka wurde 1929 umgebaut, um die neuesten filmtechnischen Standards, die Tonfilme („Talkies"), nutzen zu können. Vor der jüngsten Renovierung überlebte das Filmtheater in der G Street Nummer 412 zwei Feuer, wurde in den 1970ern ein Kaufhaus und stand in den letzten zehn Jahren leer. **Presse- und Besucherkontakt: Richard Stenger**, **Humboldt County Conventionn & Visitors Bureau, 001-800-346-3482**, **Durchwahl 204.** www.redwoods.info, www.arkleycenter.com.

SAN FRANCISCO BAY AREA

"Segway" Tours – Mit dem Hightech-Roller Angel Island besichtigen

Ab dem 10. März 2007 wird es möglich sein, den Angel Island State Park auf „Segways" zu erkunden, das sind elektrisch betriebene Hightech-Roller (erinnern vom Aussehen her an Handrasenmäher). Zweimal täglich geht es auf dem zwölf Kilometer langen Perimeter Trail über die Insel. Unterwegs warten spektakuläre Ausblicke auf die Bucht von San Francisco, die Golden Gate Bridge, San Francisco und das Städtchen Tiburon. Die acht Personen zählenden Gruppen werden von einem Guide begleitet, der Interessantes zu Geschichte und Ökologie des State Parks erzählt. Angel Island, die größte Insel der San Francisco Bay, war einst eine wichtige Verteidigungsbastion, die in jedem Krieg genutzt wurde, angefangen vom Amerikanischen Bürgerkrieg (1860er Jahre) bis hin zum Kalten Krieg (1960er Jahre). Die Tour führt auch vorbei an einigen Forts und anderen Einrichtungen der Armee. Angel Island war einst Einreisepunkt der Immigranten aus dem Pazifik, sozusagen das Westküstenpendant zu Ellis Island in New York. In diesem Herbst wird die Angel Island Immigration Station nach mehrjähriger Renovierung wieder eröffnet. Die Touren mit dem Segway kosten 65,- US-Dollar und müssen im Voraus gebucht werden unter www.segwayangelisland.com. Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 16 Jahre. Angel Island erreicht man per Fähre ab Tiburon, der Fisherman's Wharf in San Francisco und Alameda/Oakland. **Pressekontakt: John Poimiroo,**

Poimiroo & Partners, 001-916/933-8860, john@poimiroo.com, www.angelisland.com oder www.segwayangelisland.com. Besucherkontakt: Angel Island Company, 001-415/897-0715, goplay@angelisland.com, www.angelisland.com.

Exploratorium mit zwei neuen, innovativen Ausstellungen

Das Exploratorium in San Francisco bietet seinen Besuchern zwei neue und innovative Ausstellungen. „Liminality: Art on the Threshold" („Liminalität: Kunst an der Schwelle") ist noch bis zum 03. Juni 2007 zu sehen und schöpft aus vielen der vergangenen und grenzüberschreitenden Projekte, die mit dem Zuhause des Exploratoriums spielen, dem Flugzeughallen ähnlichen Inneren des Palace of Fine Arts. „Liminality" experimentiert mit den öffentlichen Räumen des Exploratoriums indem sie die Metapher der Schwelle, des Grenzbereiches, als bindendes Element nutzt. Die Ausstellung zeigt großformatige Kunstwerke von Künstlern aus Seattle und der Bay Area, die für künstlerische Dramatik sorgen und die Architektur innerhalb des Exploratoriums weiter in den Mittelpunkt rücken. Zu den Künstlern zählen das Lead Pencil Studio aus Seattle, Erica Gansei, Alex Clausen, Paul Andrew Hayes und Sayed Alavi. Die zweite, interaktive Ausstellung „What's Wrong with This Car?" („Was ist mit diesem Auto los?") fordert den Besucher dazu auf, mit den Ohren eines Mechanikers Funktionsstörungen des Autos herauszuhören. Der Sinn für das Zuhören wird geschärft indem man sich auf Geräusche konzentriert. Hierbei hilft die vordere Seite eines Neuwagens. Mit etwas Übung kann der Besucher lernen, was das Geräusch eines verstopften Ventils von dem schlecht funktionierender Bremsen unterscheidet. Die Ausstellung ist noch bis zum 01. Dezember 2007 zu sehen. **Pressekontakt: Exploratorium, Leslie Patterson, 001-415/561-0377.** pubinfo@exploratorium.edu. Besucherkontakt: 001-415/561-0360, www.exploratorium.edu

Erstmals im San Francisco Zoo: Bärenschlucht

Im Juni 2007 können Gäste des San Francisco Zoos die wilden, ursprünglichen Regionen Nordkaliforniens besuchen, um die Waisenbären aus Montana zu besuchen. Kachina (Heiliger Tänzer) und ihre schokoladenfarbene Schwester Kiona (Braune Hügel) sind dann in einem neuen Gehege untergebracht, das 12.000 Quadratmeter natürlichen Lebensraum bietet. Es verfügt über viele Elemente, die es den Geschwistern ermöglichen, ihre natürlichen

Verhaltensweisen zu entwickeln und nachzugehen. Darüber hinaus dürfen sich die Besucher auf ein Unterwasserfenster freuen, das ihnen einen Blick aus nächster Nähe auf die Bären ermöglicht. Die Bärenschlucht (Grizzly Gulch) ist eines der größten Gehege, das je ein Zoo für Grizzlybären errichtet, und besteht aus einer dichten Waldumgebung, damit Kachina und Kiona entdecken, klettern, graben und auch Dinge zerreißen können. Im Zentrum befindet sich ein großer Wasserfall, ideal für die beiden Grizzlymädchen, um zu entspannen oder einen „Fisch für Zwischendurch" zu fangen. **Pressekontakt: Paul Garcia, San Francisco Zoo, 001-415/753-7174,** Paulg@sfzoo.org. Besucherkontakt: San Francisco Zoo, 001-415/753-7057 oder 753-7080, www.sfzoo.org.

Santa Cruz: Der Beach Boardwalk feiert 100. Geburtstag

2007 begeht der älteste, am Meer gelegene Vergnügungspark Kaliforniens sein 100jähriges Bestehen. Anlass genug, das ganze Jahr über zu feiern. Der Boardwalk wird nicht nur Events wie die regulären kostenlosen Freitagnachtkonzerte am Strand, die 1907 Nächte, wo Fahrten, Hot Dogs, Soda und Zuckerwatte nur 75 Cents kosten, und die Rabattabende, an denen man ab 17.00 Uhr für 9,95 US-Dollar grenzenlosen Fahrspaß hat, beibehalten, sondern es sind darüber hinaus Sonderveranstaltungen geplant. Darunter einen Galaball am Cocoanut Grove und Feuerwerk am Strand im Juni. Zwei der Parkattraktionen sind so genannte National Historic Landmarks: Die Achterbahn Giant Dipper und das Looff Carousel. Das in der Innenstadt gelegene Museum of Art & History im McPherson Center feiert vom 14. April bis in den September hinein den 100jährigen Geburtstag des Boardwalks mit Kunst, Kunstobjekten und historischen Ausstellungsstücken. **Pressekontakt: Brigid Fuller, The Santa Cruz Beach Boardwalk, 001-831/460-3349,** publicity@scseaside.com. Besucherkontakt: The Santa Cruz Beach Boardwald, 001-831/426-7433 (24stündige Bandansage) oder 001-831/423-5590, www.beachboardwalk.com.

Neue Sterne am Himmel des Wax Museum at Fisherman's Wharf

Das Wachsmuseum an der Fisherman's Wharf hat in diesem Frühjahr seine Sammlung von über 250 Wachsfiguren mit neuen Stars und anderen Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens ergänzt. Halle Berry, Selma Hayek und Reese Witherspoon bringen weiblichen Hollywood-Glanz in das Museum. Die männliche Seite decken u.a. Mel Gibson, Harrison Ford, Johnny Depp, Tom Cruise, Russel Crow und George Clooney ab. Darüber hinaus erhält die in San Francisco lebende Musikikone und Menschenfreund Carlos Santana einen

Ehrenplatz. Nach der Schließung des Movieland Wax Museum in Südkalifornien zogen einige der beliebten und verehrten Stars um nach San Francisco ins Wax Museum at Fisherman's Wharf. In der „Kammer des Horrors" wurde Platz gemacht für spannende Thriller wie „Psycho", „Phantom der Oper", „Das Kabinett des Professor Bondi" und andere Schocker. Comedians wie Abbott & Costello, die Three Stooges, die Marx Brothers, W.C. Fields und Lucille Ball ergänzen die Ausstellung. Weiterhin bringen Actionhelden wie Bruce Lee und Jackie Chan Leben ins Museum, genauso wie die lateinamerikanischen und spanischen Musikstars Cantinflas, Julio Iglesias, Christina Saregui, Gloria Estefan und Celia Cruz. James Dean und die Ohlson-Zwillinge sind weitere Highlights auf die sich die Besucher freuen dürfen. **Presse- und Marketingkontakt: Jeanette Guire, Wax Museum at Fisherman's Wharf, 001-415/202-0416,** jeanette@waxmuseum.com, www.waxmuseum.com.

Red and White Fleet mit neuen Touren

Neu in diesem Jahr sind die Feiertagsausflüge von Red And White Fleet®, die im Auftrag von San Francisco Cruises™ durchgeführt werden. Die Cinco de Mayo Cruise am Samstag, 05. Mai 2007, ist ein zweistündiger Segelausflug mit original mexikanischem Essen; abgelegt wird um 15.30 Uhr. An Muttertag, 13. Mai 2007, wird eine Brunch-Cruise inklusive Blumen geboten. Die Tour dauert zwei Stunden, Abfahrt ist um 11.00 und für Langschläfer um 14.00 Uhr. Alle Boote legen am Pier 43 ½ Fisherman's Wharf ab, am Fuße der Taylor Street. Ebenfalls im Angebot waren die St. Patrick's Day Cruise mit irischer Musik, Buffet und Getränken am 17. März sowie ein Osterausflug mit leckerem Brunch. **Pressekontakt: Betsy Krugliak, The Pacific Group, 001-510/444-0412,** betsy@thepacificgroup.com. Besucherkontakt: Red And White Fleet®, 001-415/673-2900, www.redandwhite.com.

CENTRAL VALLEY

Anglerparadies am Merced River

Jede Menge preisverdächtige große Forellen werden in diesem Frühling vom California Department of Fish and Game (DFG) in den Merced River entlassen. Ein ähnliches Programm hat bereits bei Anglern am Kern River, die auf Tausende der vier bis sieben Pfund schweren Zuchtforellen fischen, großen Anklang gefunden. Der Merced River entspringt im Yosemite National Park und fließt durch den Landkreis Mariposa bis in den Lake McClure. Ein Großteil des

Flusses passiert den Merced River Canyon, der entlang der State Route 140 verläuft. Die Abschnitte, in denen die Forellen ausgesetzt werden, liegen außerhalb des Yosemite National Parks. Der Fluss Merced ist einer von 14 designierten „Wild and Scenic Rivers“ in Kalifornien, die als naturbelassene Flüsse unter Naturschutz stehen. Weitere Informationen unter www.dfg.ca.gov und www.nps.gov/rivers. **Pressekontakt: John Poimiroo, Poimiroo & Partners, 001-916/933-8860**, john@poimiroo.com, www.yosemiteresorts.us. Besucherkontakt: Leroy Radanovich, Mariposa County Visitors Bureau, 001-866/425-3366, lradanovich@homeofyosemite.com, www.homeofyosemite.com.

GOLD COUNTRY

California Museum holt Hearst Castle in die Bundeshauptstadt

Das California Museum for History, Women and the Arts in Sacramento und die California State Parks holen gemeinsam das Hearst Castle in die Bundeshauptstadt. Die Ausstellungsflächen werden in Räumlichkeiten á la Hearst Castle verwandelt und halten für die Besucher Schätze aus der einzigartigen Sammlung bereit. Bei der Sonderausstellung handelt es sich um eine bedeutende Gruppierung der Hearst Castle-Sammlung, die erstmals außerhalb von Hearst Castle gezeigt wird. Besucher werden ab dem 13. April 2007 die Gelegenheit haben, Objekte aus dem alten Griechenland, Ägypten und der Renaissance zu bewundern, darunter eine Madonna mit Jesuskind aus dem 14. Jahrhundert, die aus den Händen von Duccio di Buoninsegna stammt. Das California Museum for History, Women and the Arts, Heimat der California Hall of Fame, ist eine gemeinnützige Einrichtung mit dem Ziel, die reiche Geschichte Kaliforniens und seinen Einfluss auf die Welt der Ideen, Innovationen, Kunst und Kultur zu erzählen. Öffnungszeiten: dienstags bis samstags von 10.00 bis 17.00 Uhr, sonntags von 12.00 bis 17.00 Uhr. **Pressekontakt: Sandra Kopp**, **California Museum for History, Women and the Arts**, **001-916/653-1771**, skopp@ss.ca.gov, www.californiamuseum.org. Besucherkontakt: California Museum for History, Women and the Arts, 001-916/653-7524, www.californiamuseum.org.

Der Genius Leonardo da Vincis in Sacramento zu bestaunen

Lange bevor „Sakrileg“ ein Bestseller und Film wurde, hat eine Gruppe von Schülern, Handwerkern und Künstlern im italienischen Florenz damit begonnen, anhand der über 400 Jahre alten Zeichnungen Leonardo da Vincis Nachbildungen der verschiedenen Geräte zu bauen. Bisher nur in

Privatsammlungen in Italien zu sehen, sind die Repliken Teil einer internationalen Wanderausstellung. Sacramento ist die einzige Station in Nordkalifornien; dort ist sie im Aerospace Museum of California vom 20. April bis 19. August 2007 zu bewundern. Die Besucher können den Traum vom Fliegen an mehr als 60 funktionierenden Nachbildungen von Da Vincis altertümlichen Flug-, Mechanik- und Militärmaschinen erleben. Zu Beginn betreten die Besucher eine Straßenszene im Florenz des 15. Jh.. Danach geht es in eine von drei Ausstellungen, die Transport-, Militär- und mechanischen Maschinen gewidmet sind. Elf der Nachbauten sind in Originalgröße und 25 sind interaktiv. Zu den Höhepunkten der Ausstellung zählen ein Hängegleiter, eine „Luftschraube" (Vorläufer eines Helikopters), eine bewegliche Brücke, ein Auto mit Federantrieb, ein Schiff mit Doppelrumpf und ein Flaschenzug-System, sowie ganz neue, einmalige Repliken (z.B. ein modernes Auto, ein Spiegelkabinett und eine Erntemaschine). **Pressekontakt: Lucy Steffens, Sacramento Convention & Visitors Bureau, 001-916/808-5553,** lsteffens@cityofsacramento.org. Besucherkontakt: Aerospace Museum of California, 001-916/643-3192, www.davinciexperience.info.

Eröffnung des Residence Inn Sacramento at Capitol Park

Das 15stöckige, 235 Suiten zählende Residence Inn Sacramento at Capitol Park wird voraussichtlich im April seine Pforten öffnen. Die Suiten werden über komplett ausgestattete Küchen mit Edelstahlelementen und Granitoberflächen verfügen. Weiterhin gehören LCD-Flachbildschirme zur Ausstattung. Mit Außenschwimmbad/Spa, Fitness-Center, Waschsalon, Restaurant, Bar, Frühstück-Inklusivpreis und Zimmerservice wird das Hotel weitere Akzente setzen. **Pressekontakt: Tess Dubois-Carey, 001-916/443-0500,** tess.carey@risacramento.com. Besucherkontakt: Residence Inn, 001-916/443-0500 oder 001-800/331-3131, www.risacramento.com.

HIGH SIERRA

Millionenschwere Renovierung der Embassy Suites Lake Tahoe

Nach einer mehreren Millionen US-Dollar teuren Renovierung verfügen die Embassy Suites Lake Tahoe nun über insgesamt 1.000 Quadratmeter Konferenzfläche, ein Viertel mehr als zuvor. Konferenzveranstalter dürfen sich auf modernste Audio- und Videotechnik, hotelweiten Internetzugang, drahtlose

Verbindungen, erfahrene Techniker und Catering im Haus freuen. Eine so genannte „Konferenzgarantie“ soll die Kundenzufriedenheit sicher stellen. Es stehen vier mittelgroße Konferenzräume für bis zu 110 Personen zur Verfügung; vier kleinere für bis zu 40, sechs Konferenzsuiten für acht, drei Gartenatrien mit Platz bis zu 500 Personen für ein Mittagessen sowie ein eleganter 400 Quadratmeter zählender Ballsaal für bis zu 440 Gäste. Die Suiten sind ideal für Gruppen zwischen vier und sechs Personen und sind mit allen Konferenzmerkmalen ausgestattet. Jedes der insgesamt 400 Zimmer in dem Suitenhotel wurde neu und luxuriös eingerichtet mit feinstem Leinen und exklusiver Bettwäsche. Bis Ende 2007 werden alle Zimmer über neue Matratzen verfügen. Als Service für die Gäste stehen in der Hauptlobby Internetterminals zur Verfügung mittels derer sie sich selbst im Hotel einchecken oder Boardingpässe ausdrucken können. Ein neues Schlüsselkartensystem bietet noch mehr Sicherheit und hilft zudem Strom sparen. **Pressekontakt: Margaret Skillicorn, Weidinger Public Relations, 001-775/588-8171,** margaret@weidingerpr.com. Besucherkontakt: Bill Cottrill, Embassy Suites Lake Tahoe, 001-530/544-5400, bill@embassyttahoe.com, www.embassytahoe.com

North Lake Tahoe mit neuem Flughafentransfer

Der neue North Lake Tahoe Express bietet täglichen Transfer zwischen Reno-Tahoe International Airport und North Lake Tahoe. Es gibt drei verschiedene Routen, die Stops an größeren Hotels/Unterkünften beinhalten. Die Rote Linie fährt nach Tahoe City und Squaw Valley, die Grüne Linie nach Tahoe Vista, Kings Beach, Truckee und Northstar-at-Tahoe und die Blaue Linie steuert Chrystal Bay, Incline Village und das Summit Sierra Shopping Center in Reno an. Der North Lake Tahoe Express setzt Busse mit Platz für 21 Passagiere ein und fährt täglich ab 03.30 Uhr morgens bis Mitternacht; die einfache Fahrt kostet 35,- US-Dollar pro Person, das Hin- und Rückfahrtticket 60,- US-Dollar. Ein Vielfahrerticket erhält man zum Preis von 100,- US-Dollar. Jede darüber hinaus gehende Fahrt kostet 15,- US-Dollar, wenn die Tickets gleichzeitig mit dem Vielfahrerpass gekauft werden. Ebenfalls angeboten werden Preisnachlässe für Gruppen ab zwei Personen. Der einfache Transfer für 21 Personen (als Gruppenbuchung) kostet 225,- US-Dollar, für Hin- und Rückfahrt zahlt man 325,- US-Dollar. Reservierungen sind erforderlich und sollten mindestens vier Stunden vor Abfahrt vorgenommen werden. Der North Lake Tahoe Express wird von der Truckee North Tahoe Transportation Management Association (TNT/TMA) betrieben. **Pressekontakt: Pettit Gilwee, Gilwee Public Relations, 001-**

530/583-2138, pettit@gilweepr.com. Besucherkontakt: North Lake Tahoe Express, 001-866/216-5222, www.northlaketahoeexpress.com.

CENTRAL COAST

Neues Marineinstitut in Avila Beach

Das Avila Beach Marine Institute ist eine gemeinnützige Organisation, die Kindern das Meer und seine Bewohner durch interaktive Ausstellungen begreiflich machen und somit schon in jungen Jahren das Interesse an Umwelt und Wissenschaft wecken möchte. Das Institut bietet eine Reihe an Wassertanks, darunter Aquarien und Wellentanks, zeigt Meerestiere und verfügt darüber hinaus auch über richtige Klassenzimmer. Zur Einrichtung gehört u.a. eine Unterwasserkamera, die von den Besuchern mittels Joystick bedient werden kann und ein magisches Portal, das es Kindern erlaubt mit jenen im Kindermuseum von San Luis Obispo zu kommunizieren. Daneben gibt es ein „virtuelles Periskop", das es den Besuchern ermöglichen wird, eine am Unocal Pier installierte Kamera zu steuern, sowie jede Menge Fossilien und andere paläontologische Objekte. Das Institut wird während der Spring Break vom 31.03.-14.04. geöffnet sein und dann erst wieder im Sommer. Das Avila Beach Marine Institute arbeitet eng mit Schulen zusammen und bietet ab Juni 2007 Summer Camps an. **Presse- und Besucherkontakt: Margaux O'Quest, Avila Beach Marine Institute, 001-805/595-7280** pslmi@charter.net, www.pslmi.org.

Industrie- und Handelskammer stellt die Carmel Card vor

Die Industrie- und Handelskammer der Stadt Carmel stellt die neue Carmel Card vor, die Karteninhabern Vergünstigungen/Geschenke bei Mitgliedsunternehmen der Handelskammer beschert. Dies können Unterkünfte, Boutiquen und Geschäfte aller Art aber auch Attraktionen sein. Karteninhaber sammeln bei Einsatz der Karte auch Punkte. **Pressekontakt: Monta Potter, Carmel Chamber of Commerce, 001-831/624-2522,** monta@carmelcalifornia.org, www.carmelcalifornia.org. Besucherkontakt: Carmel Chamber of Commerce, 001-831/624-2522, www.carmelcard.com.

Mission Inn of Pismo Beach eröffnet

Im Januar 2007 eröffnete das 120 Zimmer und Familiensuiten zählende Mission Inn of Pismo Beach. Alle Zimmer, die meisten davon mit Meerblick, verfügen

über Kühlschrank, Mikrowelle, Kaffeemaschinen, Flachbildfernseher, Safes, Granitoberflächen sowie kostenfreien Internetzugang, auch wireless. Die Gäste dürfen sich ebenfalls über das im Preis enthaltene Frühstücksbuffet und einen Abendempfang freuen. Zu den weiteren Highlights des neuen Hotels zählen ein Außenpool und eine große Terrasse mit Meerblick, ein Fitnessraum, Business Center, Wäscherei, Geschenkeladen, Konferenzmöglichkeiten und eine Lounge mit malerischer Aussicht auf Pismo Beach und den dahinter liegenden Pazifik. Die Nutzung der vorhandenen Parkmöglichkeiten ist kostenfrei. **Pressekontakt: Terence Concannon, Mission Inn of Pismo Beach, 001-805/773-6020,** tconcannon@missioninnpismobeach.com, www.carmelcalifornia.org. Besucherkontakt: 001-805/773-6020, www.MissionInnPismoBeach.com.

Im Monterey Bay Aquarium dreht sich alles um die flinken Otter

„Wild About Otters“ ist eine Sonderausstellung speziell über Süßwasserotter und Otter aus aller Welt, die ab 31. März 2007 im Monterey Bay Aquarium zu sehen sein wird. Sie nimmt die Besucher mit auf eine Reise in die Welt der verspielten, flinken Tiere und zeigt, wie wichtig saubere Seen, Flüsse und Meere für das Überleben der Otter und anderer Wassertiere sind. Zusätzlich zu der Dauerausstellung über kalifornische Seeotter werden afrikanische und asiatische Otter in zwei großen Ausstellungen, die ihren natürlichen Lebensraum repräsentieren, gezeigt. Hierzu gehören auch die dort heimischen Fische, Reptilien und Pflanzen. Darüber hinaus wird die Forschungsarbeit des Monterey Aquariums mit wilden Seeottern im Mittelpunkt stehen und es werden die Unterschiede zwischen See- und Flussotter verdeutlicht. Eine Galerie mit interaktiven Objekten stellt Besuchern die 13 verschiedenen Otterarten vor, die es weltweit gibt – angefangen von den riesigen Ottern Südamerikas bis hin zu jenen in den Flüssen Nordamerikas. Die 3,6 Millionen US-Dollar teure Ausstellung „Wild About Otters“ wird bis zum Jahr 2010 ein fester Bestandteil des Monterey Bay Aquarium sein. **Pressekontakt: Karen Jeffries, Monterey Bay Aquarium, 001-831/644-7548** kjeffries@mbayaq.org. Besucherkontakt: Monterey Bay Aquarium, 001-831/648-4888, www.montereybayaquarium.org.

„Green Santa Barbara“ wirbt für Nachhaltigkeit

Das Santa Barbara Conference & Visitors Bureau and Film Commission und Simple Shoes, ein in Santa Barbara ansässiges Unternehmen, haben gemeinsam „Green Santa Barbara“ ins Leben gerufen. Das Programm zeigt Besuchern die grüne Seite der Stadt während es sie gleichzeitig an globale

Umweltthemen heranführt und aufzeigt, was jeder Einzelne dafür tun kann, um „kleinere Fußabdrücke“ zu hinterlassen. Die neue Webseite www.greensantabarbara.com beinhaltet Tourenvorschläge und dreht sich um alles, was in Santa Barbara „grün“ ist. Darunter Architektur, Kunst, Transport, nachhaltige Landwirtschaft, Ökologischer Weinbau, Recycling, Naturschutzgebiete und Aktivitäten rund um Ökotourismus, „grüne“ Hotels und Restaurants, etc.. **Pressekontakt: Shannon Brooks, Santa Barbara Conference & Visitors Bureau and Film Commission, 001-805/966-9222, Durchwahl 112,** sbrooks@santabarbaraCA.com. Besucherkontakt: 001-805/966-9222, www.greensantabarbara.com, www.santabarbaraCA.com.

Autofrei in Santa Barbara – das könnte sich lohnen. Um autofreies Reisen in und nach Santa Barbara zu fördern, wurde das Santa Barbara Car Free Project ins Leben gerufen, mit dem Besucher der Stadt noch bis Jahresende Geld sparen können. Die 2007 Car Free Experience bietet Reisenden, die per Flugzeug, Fahrrad, Boot, Bus oder Zug nach Santa Barbara kommen, bis zu 50 Prozent Ermäßigung in 20 Hotels, sechs Restaurants und bei 15 Anbietern im Bereich Freizeit und Verkehr. Zu den Vergünstigungen gehören Flughafenshuttleservice für zwei zum Preis von einer Person, 20 Prozent Ermäßigung auf Taxifahrten, Hotelangebote, Gutscheine für Aktivitäten sowie kostenloser Nachtisch in Restaurants. Besucher müssen sich online unter www.SantaBarbaraCarFree.org für die 2007 Car Free Experience anmelden. **Pressekontakt: Mary Byrd, Santa Barbara Car Free Project, 001-805/961-8833,** byrdm@sbcapcd.org, www.SantaBarbaraCarFree.org, oder Laura Kath, 001-805/344-1717, laura@mariahmarketing.com. Besucherkontakt: Santa Barbara Car Free Project, 001-805/696-1100, www.SantaBarbaraCarFree.org.

Santa Barbara Museum of Art mit Tamayo-Ausstellung

„Tamayo“, eine internationale Wanderausstellung, wird ihre weltweite Premiere im Santa Barbara Museum of Art geben. Es ist die erste größere Präsentation von Werken des berühmten mexikanischen Künstlers Rufino Tamayo (1899-1991) in den USA seit 28 Jahren. „Tamayo“, noch bis zum 27. Mai 2007 zu sehen, zeigt spektakuläre Gemälde aus privaten und institutionellen Sammlungen, darunter Ölgemälde, die seit Jahrzehnten nicht in der Öffentlichkeit ausgestellt wurden. Mehr als einhundert Gemälde, die in einer überaus produktiven sieben Jahrzehnte langen Karriere in Mexico City, New York und

Paris entstanden sind, stehen im Mittelpunkt. Doch die Ausstellung versucht nicht nur, eine Auswahl einiger der besten Arbeiten Tamayos zu zeigen, sie möchte auch eine zeitgemäße Interpretation dieses weltberühmten Künstlers bieten. Die Ausstellung wurde vom Santa Barbara Museum of Art in Zusammenarbeit mit dem Consejo Nacional para la Cultura y las Artes, durch das Instituto Nacional de Bellas Artes und das Museo Tamayo Arte Contemporáneo, Mexico und die Fundación Olga y Rufino Tamayo, AC. organisiert. **Pressekontakt: Shannon Brooks, Santa Barbara Conference & Visitors Bureau and Film Commission, 001-805/966-9222, Durchwahl 112,** sbrooks@santabarbaraCA.com, www.santabarbaraCA.com. Besucherkontakt: Santa Barbara Museum of Art, 001-805/963-4364, www.sbmuseart.org.

LOS ANGELES COUNTY

Ausstellung „California Style“ im Autry National Center

Erleben Sie die Opulenz des viktorianischen Zeitalters in der neuen Ausstellung des Autry National Centers „California Style: Kunst und Mode von der Gesellschaft für kalifornische Geschichte“. Klassische kalifornische und westamerikanische Gemälde sind neben Ballkleidern und außergewöhnlichen Hochzeitskleidern aus dem 19. Jahrhundert zu sehen, die einen kleinen Einblick in Leben, Land, Arbeit und Mode dieser einzigartigen Zeit bieten. „California Style“ ist die erste Ausstellung der Kooperation des Autry mit der Gesellschaft für kalifornische Geschichte. Die Sammlung ist bisher noch nie in Südkalifornien gezeigt worden. Zentrum der Sonderausstellung ist ein Zimmer, das einem privaten Salon in den 1880er Jahren nachempfunden ist. Stilleben, Landschaften und andere Szenen von berühmten Künstlern wie Albert Bierstadt, James Walker und Maynard Dixon beleben die Wände. Indem man die Kleidung, die Kalifornier damals trugen, neben Bildern, welche sie kauften, ausstellt, verdeutlicht wie Kaliforniens Elite dem gehobenen europäischen Lebensstil nacheiferte während sie gleichzeitig nostalgische Gefühle für die Pionierzeit hegte. Die Ausstellung kann noch bis zum 27. Mai 2007 besucht werden. **Pressekontakt: Jane Stenehjem, Autry National Center, 001-323/667-2000, Durchwahl 265,** jstenehjem@autrynationalcenter.org. Besucherkontakt: 001-323/667-2000, www.autrynationalcenter.org.

Ausstellung "Surfen und Wellen" im Aquarium of the Pacific. Vom 25. Mai 2007 bis 31. März 2008 können Sie in Long Beachs Aquarium of the Pacific das Thema Wellenreiten neu entdecken. Zu den Highlights der Ausstellung „Surf and Waves" gehören Wellen-Phänomene, die Kultur des bzw. der Kult ums Wellenreiten, Unterwasserfauna und andere wichtige Themen, die den Pazifischen Ozean betreffen. Das Aquarium of the Pacific zeigt 19 bedeutende Habitate und 32 Ausstellungen mit Schwerpunkt auf den Gewässern Südkaliforniens und der Baja California, Mexikos, des Nordpazifiks sowie des tropischen Pazifiks. **Pressekontakt: Marilyn Padilla, Aquarium of the Pacific, 001-562/951-1684,** mpadilla@lbaop.org, www.aquariumofpacific.org. Besucherkontakt: Aquarium of the Pacific, 001-562/950-3100, aquariumofpacific@lbaop.org, www.aquariumofpacific.org.

Billy Wilder Theater im Hammer Museum

Im Dezember haben das Hammer Museum und das UCLA Film- & Fernseh-Archiv das neue Billy Wilder Theater eröffnet; eine wirklich einzigartige Verknüpfung von Film, Kunst und kulturellem Dialog. Das hochmoderne Billy Wilder Theatre bietet 295 Sitzplätze und ist das neue Zuhause des weltberühmten Filmarchivs sowie der bewegenden und provokativen Programme des Hammer Museums. In Westwood Village gelegen, ist das Billy Wilder Theater eines der fortschrittlichsten, gemütlichsten und intimsten öffentlichen Kultureinrichtungen an der Westküste. Ermöglicht wurde der Bau des Theaters durch eine Spende von Audrey L. Wilder in Höhe von fünf Millionen Dollar. Die architektonische Umsetzung oblag Michael Maltzan Architecture. **Pressekontakt: Carol Martinez, LA INC., The Los Angeles Convention & Visitors Bureau, 001-213/236-2357,** cmartinez@lainc.us, www.seemyLA.com. Besucherkontakt: 001-310/443-7000 info@hammer.ucla.edu, www.hammer.ucla.edu.

Shopping und Kultur mit HATS

Entdecken Sie den weltberühmten LA Fashion District mit Ihrem persönlichen Einkaufsexperten und/oder erleben Sie die neueste Attraktion und architektonisches Wunder von Los Angeles, die Walt Disney Concert Hall, zu Fuß und mit den beiden neuen Touren von HATS. Die LA Fashion District/Urban Shopping Adventures Tour geht über zwei Stunden und wird von einem fähigen Einkaufsexperten angeführt. Trendklamotten, Handtaschen, Schmuck und vieles mehr zu 30 - 70% günstigeren Preisen. Die Tour beinhaltet den persönlichen

Einkaufsberater, Wasser, Snack, einen farbigen Stadtplan und ein Geschenk von Urban Shopping Adventures sowie eine große, stabile Tasche für die Einkäufe. Im Mittelpunkt der einstündigen Walt Disney Concert Hall Tour stehen die außergewöhnliche Architektur und der bezaubernde Stadtgarten mit 45 blühenden Bäumen, Pflanzen und dem 15 Tonnen schweren Brunnen in Rosenform. Nach der Tour können Sie im LA Phil Store ohne Zeitdruck nach Andenken suchen; Sie erhalten einen Preisnachlass von 10%. Der Fashion District und die Walt Disney Concert Hall liegen circa zwei Kilometer voneinander entfernt. **Pressekontakt: Letitia Buckley, Music Center –Performing Arts Center of Los Angeles County, 001-213/972-3335,** lbuckley@musiccenter.org, www.musiccenter.org. Besucherkontakt: Music Center –Performing Arts Center of Los Angeles County, 001-213/972-4399, tours@musiccenter.org, www.musiccenter.org.

Neue Ausstellungen im Museum of Contemporary Art Los Angeles (MOCA)

Im Museum für Moderne Kunst von Los Angeles warten in diesem Frühjahr eine Reihe neuer Ausstellungen auf die Besucher. „WACK! Kunst und die Feministische Revolution“ wird noch bis zum 16. Juli 2007 in der Galerie „The Geffen Contemporary“ zu sehen sein. Die Ausstellung beleuchtet die internationalen Fundamente und das Erbe der feministischen Kunst zwischen 1965 und 1980, einer Hoch-Zeit der Aktivistinnen und ihres künstlerischen Schaffens in Nordamerika. Zu sehen sein werden die Werke von ungefähr 120 internationalen Künstlerinnen. Noch bis zum 14. Mai 2007 zeigt die Galerie „The Geffen Contemporary at MOCA“ die erste umfassende Ausstellung von Arbeiten der amerikanischen Künstlerin Andrea Zittel. „Andrea Zittel: „Wichtiger Raum“, konzentriert sich auf die Aspekte des zeitgenössischen häuslichen und städtischen Lebens in der westlichen Gesellschaft. Besucher der Ausstellung dürfen sich auf circa 21 Lebenseinheiten und -räume, darunter zwei Installationen, die Zittels Arbeitsweise beleuchten, freuen. **Pressekontakt: Rebecca Taylor, MOCA, 001-213/621-1749,** rtaylor@moca.org. Besucherkontakt: 001-213/626-6222, www.moca.org.

Spa im Pacific Palms Resort

Nach einem langen Konferenztag ist eine luxuriöse Spa-Anwendung genau das richtige, um Körper und Geist zu entspannen. Im Frühjahr 2007 wird das 1.000 Quadratmeter große Spa at Pacific Palm im Pacific Palms Conference Resort in

Industry Hills eröffnen. Spa-Jüngern und Wellness-Anfängern wird ein breites Spektrum geboten – von traditionell über modern bis hin zu asiatisch inspirierten Anwendungen. So wie kein Mensch dem anderen gleicht, wird auch keine Anwendung der anderen gleichen. Jede einzelne wird auf die individuellen Wünsche und Bedürfnisse des Gastes abgestimmt. Dieser Service führt weit über eine herkömmliche Spa-Anwendung hinaus, denn hier lernt der Gast, wie er auch zu Hause besser auf sich und seine Gesundheit achten kann. Das Spa at Pacific Palms wird zudem über Schönheitssalon, Sauna, Ruheraum und eine Boutique verfügen. **Pressekontakt: Susan Hartzler, HR Public Relations, 001-818/998-6299**, susan@hrpublicrelations.com, oder Lisa Roughly, 001-702/228-5169, lisa@hrpublicrelations.com. Besucherkontakt: Pacific Palms Conference Resort, 001-626/810-4455, www.pacificpalmsresort.com.

ORANGE COUNTY

Anaheim Marriott vergrößert Veranstaltungsbereich

Im April werden die Bauarbeiten am neuen 2.300 Quadratmeter großen Ballsaal „Platinum“ und den vier zusätzlichen kleineren Konferenzräumen abgeschlossen sein. Gruppenreise- und Konferenzveranstalter dürfen sich dann auf insgesamt über 7.400 Quadratmeter Veranstaltungsfläche (fast komplett unter einem Dach und auf einer Etage) freuen. Der neue 23,1 Millionen US-Dollar teure Neubau ist nur Teil eines umfassenden Renovierungsprojektes des Hotels, für das insgesamt 40 Millionen US-Dollar veranschlagt wurden. Ab August wird das Hotel damit beginnen, die Zimmer und Suiten mit neuen Matratzen und Flachbildfernsehern auszustatten. Dann werden auch die Flure neu angelegt und die Concierge Lounge erweitert. Die Renovierungsarbeiten an den Zimmern sollen im Dezember 2007 abgeschlossen sein. **Pressekontakt: Tim Price, Anaheim Marriott, 001-714/750-8000,** tim.price@marriott.com. Besucherkontakt: 001-714/750-8000 oder 001-800/228-9290, www.marriott.com/laxah.

Disneyland Park arbeitet an neuem Unterwasserabenteuer

Als Teil der Feierlichkeiten „Year of the Million Dreams“, bei der Mitarbeiter von Disneyland eine Million magische Träume erfüllen, hat das Disneyland Resort die nächste „E-Ticket“-Attraktion für Tomorrowland angekündigt – die „Finding Nemo

Submarine Voyage“. Bei diesem Unterwasserabenteuer werden acht U-Boote der einstigen Attraktion „Submarine Voyage“ zum Einsatz kommen. „Finding Nemo Submarine Voyage“ basiert auf dem Trickfilm „Findet Nemo“ und wird voraussichtlich im Sommer an den Start gehen. Der Besucher wird als Besatzungsmitglied auf Expedition gehen, um einen aktiven Unterwasservulkan zu beobachten. Bereits kurz nach dem Auslaufen tauchen die beliebten Filmfische auf und eskortieren das U-Boot. Dank einer faszinierenden neuen Projektionstechnik, die von Walt Disney Imagineering entwickelt wurde, erscheinen Nemo und seine Freunde exakt so wie im Film, nur dass sie jetzt in einer dreidimensionalen Umgebung zu sehen sind. Es wird einige aufregende Momente geben, wenn beispielsweise die Gäste an Bord des U-Boots Nemo sehen, während die Filmcharakter dies nicht können. Nach überstandenem Vulkanausbruch tauchen die U-Boote entlang eines wunderschönen Korallenriffs, wo Marlin, Nemo und all ihre Freunde eine Wiedersehensparty feiern. **Pressekontakt: Betsy Sanchez, Disneyland Resort, 001-714/284-6386,** betsy.e.sanchez@disney.com. Besucherkontakt: Disneyland Resort Information, 001-714/781-4565, www.disneyland.com.

Hotel Menage ist Anaheims erstes Boutique Hotel

Anaheim begrüßt das Hotel Menage als erstes Boutique Hotel und Resort der Stadt. Das 240 Zimmer zählende Haus hat im Dezember 2006 die komplette Umgestaltung der öffentlichen Bereiche des früheren Holiday Inns abgeschlossen. Zu den neuen Elementen zählen das preisgekrönte k’ya Restaurant, eine moderne, mit Kerzen beleuchtete Lobbybar und Lounge, die „Mist“ Pool-Bar, der Rote Raum – ein Business Center mit einer Brise Luxus – sowie sieben, thematisch unterschiedliche Konferenzräume. Darüber hinaus stehen rund 400 Quadratmeter Konferenz- und Veranstaltungsfläche zur Verfügung sowie ein Pool-Deck, auf dem freitags und samstags eine Clubnight stattfindet. Die große Eröffnung ist für April/Mai 2007 geplant; das komplette, insgesamt knapp 20 Millionen US-Dollar teure Renovierungsprojekt soll mit dem 01. Juni 2007 abgeschlossen sein. **Pressekontakt: Marlena Nelson, 001-714/400-9083,** marlena@casaresortsinc.com, www.casaresortsinc.com. Besucherkontakt: Hotel Ménage, 001-714/758-0900, www.hotelmenage.com.

Ausstellung über Mary Heilmann im Orange County Museum of Art

Am 20. Mai eröffnet die erste größere Retrospektive der Künstlerin Mary Heilmann im Orange County Museum of Art. Die Ausstellung mit den Namen „Mary Heilmann: Jemand Zu Sein“, besteht aus 65 Bildern, die in den vergangenen 40 Jahren entstanden sind, Beispielen Ihrer Keramikarbeiten und Möbel; die audio-visuelle Präsentation enthält Bilder von Heilmanns Arbeiten unterlegt mit Aufnahmen ihrer Lieblingsmusik. Die Ausstellung erkundet auch die unterschiedlichen Lebensphasen und ihre Entwicklung als Künstlerin. Sie ist bekannt für ihre brillanten Farbabstraktionen, die Respektlosigkeit, Stil und Witz verkörpern. „Mary Heilmann: To Be Someone“ wird noch bis zum 26. August 2007 zu sehen sein. **Pressekontakt: Kirsten Schmidt, Orange County Museum of Art, 001-949/759-1122, Durchwahl 202,** kschmidt@ocma.net. Besucherkontakt: Orange County Museum of Art, 001-949/759-1122, www.ocma.net.

DESERTS

Holiday Inn Palm Springs eröffnet in diesem Frühjahr

Das Holiday Inn Palm Springs – City Center wird dieses Jahr im Frühling seine große Eröffnung feiern. Nur fünf Minuten vom Internationalen Flughafen Palm Springs und der Innenstadt entfernt gelegen bietet das Hotel insgesamt 249 (Nichtraucher-)Zimmer und -Suiten mit Terrasse oder Balkon und Blick auf den üppig bepflanzten Poolbereich oder das wunderschöne Gebirge San Jacinto. Zur Hotelanlage und den Serviceleistungen gehören über 700 Quadratmeter Konferenz- und Veranstaltungsflächen, Restaurant, Lounge und Bar, Dining im Außenbereich, Cabana Bar, Schwimmbad, zwei beheizte Whirlpools, Fitness-Center, kostenloser Transferservice zum Flughafen und in die Innenstadt. Das Hotel bietet auch „tierfreundliche“ Zimmer. **Presse- und Besucherkontakt: Barbara Lyons, Holiday Inn Palm Springs – City Center, 001-760/323-1711,** blyons@hipalmsprings.com, www.holidayinn.com/palmsprings.ca.

Aktives Theaterviertel von Palm Springs

Neben Sonnenschein und vielen Outdoor-Aktivitäten verfügt Palm Springs auch über eine lebendige Theaterszene. Neu in dieser Saison ist das CopyKatz Theatre auf dem Palm Canyon Drive, wo Besucher Michael Jackson, Madonna... wirklich? sehen können. Karten für die Früh- und Spätvorstellungen sind sehr begehrt. Das Palm Springs Pavilion Theatre hat sein Programm Cirque Dreams

ausgebaut und bietet nun zusätzliche Matinee- und Abendvorstellungen. Im Theaterviertel von Palm Springs liegt auch das Annenberg Theater, das in diesem Jahr „Senior Class“ zeigt, u.a. mit Stars wie Ruta Lee und Ronnie Schell. Auf dem Spielplan des Annenberg Theaters, das übrigens im Palm Springs Art Museum untergebracht ist, stehen Dramen, Comedy- und Musikevents. Das Palm Canyon Theater zeigt im Frühling The Full Monty, Sordid Lives, Daddys Dyin', Who's Got the Will sowie Beauty and the Beast. Und zu guter Letzt zeigt das historische Plaza Theatre die berühmten Fabulous Palm Springs Follies; bis zum 18. März spielt Gloria Loring die Hauptrolle, vom 21. März bis 20. Mai führt Mimi Hines die tanzbegeisterten Damen über 50 an. **Pressekontakt: Mary Perry, Palm Springs Bureau of Tourism, 001-760/327-2828,** mperry@palm-springs.org, www.palm-springs.org**.** Besucherkontakt: Palm Springs Bureau of Tourism, www.palm-springs.org.

INLAND EMPIRE

Big Bear wird kabellos

Das Big Bear Visitor Center im Big Bear Village ist nun ausgerüstet für kabellosen Internetzugang. Die Big Bear Lake Resort Association hat die kabellosen Zugänge als Service für die vielen, mit Laptop reisenden Besucher eingerichtet. Das System kann bis zu 100 Einwahlprozesse gleichzeitig bewältigen. Der kostenlose Service ist 24 Stunden, sieben Tage die Woche verfügbar. Das Big Bear Visitor Center befindet sich auf der Bartlett Road 630 in Big Bear Lake. **Pressekontakt: Dan McKernan, Big Bear Lake Resort Association, 001-909/866-6190, Durchwahl 235,** dmckernan@bigbear.com. Besucherkontakt: 001-909/866-6190 oder 001-800/424-4232, www.bigbear.com.

California Welcome Center (CWC) in San Bernardino eröffnet

Das CWC in San Bernardino auf der Hospitality Lane, nördlich des Autobahnkreuzes San Bernardino I-10 Freeway und Freeway 215 gelegen, soll im April eröffnet werden. Das CWC liegt in der Nähe von mehr als 20 Restaurants und sieben Hotels/Motels. Es ist täglich geöffnet und bietet neben Informationsbroschüren auch regionales Kartenmaterial, einen Infoscreen mit Reisetipps, Internetzugang, Toiletten und Parkplätze. **Pressekontakt: Jennifer Jasper, California Travel and Tourism Commission, 001-916/319-5428**,

jjasper@visitcalifornia.com, www.visitcalifornia.com. Besucherkontakt: Mary Casanova-Poland, San Bernardino Convention and Visitors Bureau and San Bernardino CWC, 001-800/ 867-8366.

Wiens Family Cellars: Weil Wein Familiensache ist

Zwischen den sanften Hügeln und Plateaus des Temecula Valley Wine Country stellt Wiens Family Cellar eine breite Palette an kalifornischen preisgekrönten Weinen her. Die Wiens bauen ein erfolgreiches Familienunternehmen auf, da dürfen ein gemütlicher Raum für Weinproben, ein Amphitheater und ein elegantes Pavillon mit Kapazitäten für bis zu 200 Gästen nicht fehlen. Der Fasskeller wird gleichzeitig als kleiner Besprechungs- und Veranstaltungsraum genutzt. Familie Wiens ist der Überzeugung, dass Weinanbau Familiensache ist und hat es sich zum Ziel gesetzt, einen Ort zu erschaffen, wo sich die Menschen sofort wie zu Hause fühlen – als Teil der Familie. **Presse- und Besucherkontakt: Suzanne Schaffner, 001-951/694-9892**, Wiens Family Cellars, info@wienscellars.com.

SAN DIEGO COUNTY

Adventure Rib Rides: Touren in Hochleistungsschlauchbooten der Marine

Adventure Rib Rides bietet Besuchern San Diegos neue aufregende Touren nach Mission Bay, San Diego Bay oder zu den mexikanischen Coronado-Inseln an Bord eines original 30 Fuß Navy S.E.A.L. Rigid Inflatable Boat (R.I.B.). Das R.I.B. mit seinem weitläufigen Bug kann bis zu sechs Passagiere fassen, zwei flexible Sitzreihen können für mehr Bewegungsfreiheit leicht entfernt werden. Adventure Rib Rides bietet auch Touren zur Geschichte der Marine und des Ozeans, eine Schatzsuche in der San Diego Bay, eine Wildlife Tour, um Delfine, Seelöwen und Schildkröten zu beobachten, Fotosafaris sowie Pauschalen, die Mittag- und Abendessen beinhalten. **Presse- und Besucherkontakt: Adventure Rib Rides, 001-691/808-2822,** info@adventureribrides.com, www.adventureribrides.com.

LEGOLAND errichtet Las Vegas

LEGOLAND® California nimmt derzeit die größte Erweiterung von Miniland vor, die je in einem LEGOLAND Park stattgefunden hat. Der in Carlsbad ansässige Themenpark wird seine Attraktion Miniland U.S.A. aus- und den weltberühmten

Las Vegas Strip mit Legosteinen nachbauen. Dieses architektonische Wahrzeichen, das im Frühjahr 2007 eingeweiht werden soll, besteht aus über zwei Millionen Steinen und mehr als 16.000 Arbeitsstunden. Miniland Las Vegas umfasst den weltberühmten Strip mit seinen beliebten Hotels und Kasinos, einer Hochzeitskapelle in Miniaturformat, Einschienenbahnen sowie echter Geräuschkulisse aus Las Vegas. Miniland Las Vegas ist so gestaltet, dass es den Besucher einen Spaziergang auf dem Las Vegas Boulevard nachempfinden lässt. Eine tiefer gelegte Teerstraße führt mitten durch die Miniaturstadt, was dem Besucher ein Gefühl für die eigentliche Größe der Gebäude vermittelt. Las Vegas ist eine von sechs geografischen Bauten in Miniland U.S.A., die komplett aus Legosteinen errichtet wurden. Insgesamt wurden für Miniland U.S.A., das Herzstück des Parks, mehr als 24 Millionen Legosteine verwendet. **Pressekontakt: Kelly Schwartz, 001-760/918-5379,** kelly.schwartz@legoland.com, www.legoland.com. Besucherkontakt: LEGOLAND Park, 001-760/918-LEGO, www.legoland.com.

San Diego Harbor Excursions mit Naturkundeausflügen

Die neuen Nature Cruises von San Diego Harbor Excursions nehmen Besucher mit in mexikanische Gewässer, um die circa 22 Kilometer südlich von Point Loma gelegenen Coronado-Inseln zu erkunden. Seetangwälder, Delfine, Wale, Seelöwen, bis zu 80 verschiedene Wasservogelarten sowie eine Kolonie Seeelefanten und andere Meeresbewohner stehen auf dem 5,5 Stunden dauernden Ausflugsprogramm, das ab Ende Dezember bis Mai angeboten wird. Bis zu 120 Passagiere können zwischen Innen- und Außensitzplätzen wählen, die voll ausgestattete Bordküche bietet Speisen und Getränke. Die Touren starten jeweils donnerstags bis sonntags um 10:15 Uhr morgens, Tickets kosten 50,- US-Dollar für Erwachsene, 40,- US-Dollar für Kinder zwischen vier und zwölf Jahren sowie 45,- US-Dollar für Rentner und Militärangehörige. **Pressekontakt: Marla Durham, San Diego Harbor Excursions, 001-619/522-6160,** marla@sdhe.com. Besucherkontakt: 001-619/234-4111, www.sdhe.com.

San Diego Museum of Man unternimmt eine archäologische Zeitreise ins Gelobte Land

Zusammen mit dem Israel Museum, einer berühmten Einrichtung, die sich der Kunst und Archäologie widmet, und der National Geographic Society hat das San Diego Museum of Man die Ausstellung „Reise in das Kupferzeitalter: Prä-

Biblische Archäologie im Gelobten Land“ organisiert. Eröffnung ist am 16. Juni 2007, zeitgleich mit der Ausstellung des Naturhistorischen Museums über die Schriftrollen vom Toten Meer. „Reise in das Kupferzeitalter“ wird am Beispiel des „Gelobten Landes“, einem Gebiet, das heute als Israel und Jordanien bekannt ist, eine außergewöhnliche Zeit in der Geschichte der Menschheit beleuchten. Die Ausstellung zeigt, wie Metallproduktion, verbesserte Landwirtschaftstechniken, die Domestizierung von Tieren sowie Bau und Entwicklung von Tempeln und Friedhöfen im „Gelobten Land“ dazu beigetragen haben, dass in dieser Region neue soziale Gruppierungen entstanden sind. Unter den 50 Original-Ausstellungsobjekten sind historische Schleif- und Dreschsteine und Kupferwaffen, die noch nie außerhalb Israels gezeigt wurden, sowie Farbfotografien von National Geographic-Fotograf Kenneth Garrett. **Pressekontakt: Sydnie Moore, PR consultant, 001-619/283-8896,** moore2com@aol.com. Besucherkontakt: San Diego Museum of Man, 001-619/239-2001, www.museumofman.org.

SeaWorld San Diego mit neuen erlebnisreichen Angeboten

Besucher von SeaWorld San Diego können nun auf Tuchfühlung mit den arktischen Tieren des Parks gehen. Das neue Erlebnis „Wild Arctic Interaction“ beginnt mit einer Tour hinter die Kulissen. Tierpfleger begleiten die Teilnehmer zu den Gehegen der Walrösser und Eisbären, wobei sie viel über deren ursprünglichen Lebensraum und -weise erzählen. Im Anschluss an die Tour schlüpfen die Gäste in dicke Neoprenanzüge und werden dann auf zwei große Vorsprünge des Belugabeckens geführt. Hier haben sie die Gelegenheit, die Belugawale zu streicheln und zu füttern; dabei erfahren sie auch mehr über die Befehle und Signale, welche die Tiertrainer nutzen, um die Tiere zu rufen. „Wild Arctic Interaction“ kostet 160 US-Dollar pro Person inklusive Nutzung der Schließfächer, Umkleidekabinen und Duschen; Reservierungen sind erforderlich. Das Mindestalter der Teilnehmer beträgt 13 Jahre, Schwimmkenntnisse sind nicht nötig. In diesem Frühjahr dürfen sich Besucher auch auf „dunkle Stunden“ im Park freuen. „Spring Into Night“ bietet verlängerte Öffnungszeiten und abendliche Events; noch bis zum 16. April täglich und vom 21. April bis 20. Mai an den Wochenenden. Zu den Sonderveranstaltungen am Abend zählen „Shamu Rocks“, „Ignight, the Dolphin Show“, und „Sea Lions Tonight“. **Pressekontakt: Darla Davis, SeaWorld San Diego, 001-619/226-3829,** Darla.Davis@SeaWorld.com. Besucherkontakt: 001-619/226-3915 oder 001-800/257-4268, www.SeaWorldSanDiego.com.

Spa Velia mit Angeboten im Hotel THE US GRANT™

Das Spa Velia, ein Spa-Studio in San Diegos Innenstadt, bietet Gästen des THE US GRANT™ Hotel nun die Möglichkeit, Spa- und Wellness-Anwendungen auf dem Hotelzimmer zu genießen. Während dieses Angebot zwar für alle Hotelzimmer gilt, sind es die Zimmer und Suiten auf dem 11. Stock des Hauses, die erst kürzlich neu gestaltet wurden (im Zuge der 52 Millionen US-Dollar teuren Renovierung des Hotels) speziell um Spa- und Wellness-Anwendungen auf den Zimmern zu ermöglichen. Zur ungewöhnlichen Ausstattung dieser Suiten gehören Wannen mit integrierter Farbtherapie, übergroße Marmorduschen mit sechs oder zwölf Duschköpfen sowie hinreißende Ausblicke auf San Diegos Skyline. Die Spa Velia Suite eignet sich insbesondere für Paar-Anwendungen oder für Gäste, die ihr Hotelzimmer nicht als Spa nutzen möchten. Das Spa-Angebot, das u.a. Öle aus heimischen Pflanzen beinhaltet, wurde zusammengestellt, um die Natur Südkaliforniens und die Herkunft der Hotelbesitzer, der Sycuan Band vom Stamme der Kumeyaay, widerzuspiegeln. **Pressekontakt: Kim Marshall, PR Consultant, 001-310/230-9678,** kim@themarshallplan.com. Besucherkontakt: THE US GRANT™, 001-619/ 232-3121, www.usgrant.net.

EIN BLICK IN DIE ZUKUNFT

Anaheim Convention Center

Das Anaheim Convention Center steckt inmitten einer 4,1 Millionen US-Dollar teuren Umgestaltung der Außenanlagen und des Eingangs zum Konferenzzentrum und der Arena an der Katella Avenue, die u.a. einen Brunnen und über 30 große Palmen vorsieht. **Presse- und Besucherkontakt: Elaine Cali, Anaheim/Orange County Visitor & Convention Bureau, 001-714/765-8853,** ecali@anaheimoc.org, www.anaheimoc.org.

Das Musical „Avenue Q“ feiert Premiere am Spreckels Theatre

Das mit dem Tony Award® ausgezeichnete Musical „Avenue Q“ wird vom 30. Juni bis 05. August 2007 im Spreckels Theatre zu sehen sein. „Avenue Q“, produziert von „The Old Globe“, erzählt die Geschichte von Princeton, einem College-Abgänger, der mit einem Gepäck großer Träume und kleinem Geldbeutel nach New York reist. Er entdeckt schnell, dass das einzige

Stadtviertel in seiner Preisklasse die Avenue Q ist, in der alle auf der Suche nach Jobs, Rendez-Vous' und dem Sinn des Lebens sind. **Pressekontakt: Becky Biegelsen, The Old Globe, 001-619/231-1941, Durchwahl 2352,** eanderson@theoldglobe.org. Besucherkontakt: 001-619/231-1941, www.theoldglobe.org.

Museum für Kinder wird 2008 in Los Angeles eröffnet

Bereits seit zwei Jahren sind die Bauarbeiten am Children's Museum of Los Angeles, das 2008 eröffnet werden soll, in vollem Gange. Die Hälfte der Fläche des über 5.400 Quadratmeter großen Gebäudes ist für interaktive Ausstellungen und Workshops reserviert. Da das Museum auf einer Fläche von über 5,5 Quadratkilometern am Erholungsgebiet Hansen Dam Recreation Area liegt, gibt es ausreichend Platz für eine Bibliothek, eine Schwimmhalle, Reitställe, einen Golfplatz und Wanderwege. Erde, Luft, Feuer und Wasser sind die zentralen Punkte des Museums, das von den Kids via „Big Fun Cool Things", einer von Kindern betriebenen Anlage, erkundet werden kann. **Pressekontakt: Carol Martinez, LA INC., The Los Angeles Convention & Visitors Bureau, 001-213/236-2357,** cmartinez@lainc.us, www.seemyLA.com. Besucherkontakt: Children's Museum of Los Angeles, www.childrensmuseumla.org.

Hearst Castle Visitor Center wird renoviert

Das Hearst Castle® Visitor Center wird demnächst umgebaut, um Besuchern einen besseren Service bieten zu können. Die jetzigen Räumlichkeiten sind vor 20 Jahren entstanden und man möchte die interessierten Besucher in Hearst Castle® zeitgemäß willkommen heißen. Während der Umbaumaßnahmen bleibt das Visitor Center geöffnet. Der Konzessionsinhaber für Lebensmittel und Andenken, ARAMARK Corporation, finanziert das Projekt mit 3,9 Millionen US-Dollar. Geprüft und beaufsichtigt werden die Umbaupläne bzw. -maßnahmen von California State Parks. Zu den Highlights gehören ein neuer Besuchereingang im Baustil des Hearst Castle®, ein größerer Museums- und Geschenkeladen mit Buchhandlung und Theater, eine Gärtnerei, die vor Ort gezogene Pflanzen und Pflanzenkunst verkauft, sowie ein bestuhlter Innenhof im mediterranen Stil. Die Umbaumaßnahmen sollen pünktlich zur Sommersaison beendet sein. **Pressekontakt: Nicholas Franco, California State Parks, Hearst Castle, 001-805/927-2065**, nfranco@hearstcastle.com. Besucherkontakt: Hearst Castle, 001-805/927-2020, www.hearstcastle.com.

Major League Baseball: Die All-Stars kehren nach San Francisco zurück

Zum ersten Mal nach über 20 Jahren kommen die Major League Baseball's Midsummer Classics nach San Francisco zurück, zusammen mit einer Woche voll spannender Aktivitäten für Fans jeden Alters. Das Moscone West Convention Center wird Austragungsort des fünftägigen Major League Baseball All-Star FanFestes sein mit Ausstellungen, Attraktionen, Unterrichtseinheiten, Seminaren, Autogrammstunden, Live-Unterhaltung und Fanartikeln rund um den beliebten Nationalsport. Weitere Aktivitäten sind das XM All-Star Futures Game, Taco Bell Legends/Celebrity Softball Game, Gatorade All-Star Workout Day mit dem Home Run Derby und der Red Carpet Show von Chevrolet. Die All-Star-Week findet vom 06. bis 10. Juli 2007 in San Francisco statt. **Pressekontakt: San Francisco Giants, Staci Slaughter, 001-415/972-1960,** sslaughter@sfgiants.com oder **Shana Daum, 001-415/972-2496**, sdaum@sfgiants.com. **Major League Baseball, Dan Queen, 001-212/931-7565**, dan.queen@mlb.com. Besucherkontakt: 001-888/326-3378, www.mlb.com oder www.sfgiants.com.

Nokia Theatre Los Angeles eröffnet im Herbst 2007

Das 7.100 Personen fassende, knapp 20.000 Quadratmeter große Nokia Theatre Los Angeles soll im Herbst 2007 eröffnen und wird der erste Veranstaltungsort Los Angeles' im mittleren Größenbereich für Live-Acts, Preisverleihungen, Special Events und Konzerten sein. Die hochmoderne Einrichtung könnte Events wie die EMMYs®, Latin Grammys®, ESPYs, MTV Music Awards, BET Awards und andere Veranstaltungen wie Livekonzerte, Comedy-Shows, Theaterproduktionen sowie Konferenzen und Seminare. Das Nokia Theatre Los Angeles ist der erste Teil des umfassenden LA Live-Projektes. **Pressekontakt: Carol Martinez, LA INC., The Los Angeles Convention & Visitors Bureau, 001-213/236-2357,** cmartinez@lainc.us, www.seemyLA.com. Besucherkontakt: Children's Museum of Los Angeles, www.childrensmuseumla.org.

Sheraton Carlsbad mit Anschluss an LEGOLAND®

Direkt neben LEGOLAND® California soll Ende diesen Jahres das Sheraton Carlsbad Resort seine Pforten öffnen. Das zu den Grand Pacific Resorts zählende Hotel wird über 250 Zimmer, 13 Suiten, ein 480 Quadratmeter großes Restaurant mit Meerblick und Außenbereich, Tennisplätze, Fitness-Center, ein

Spa mit acht Behandlungsräumen, ein großes Schwimmbecken, Abenteuerpool für die Kinder sowie über 2.300 Quadratmeter Konferenzfläche verfügen. Ein Fußweg wird das Hotel mit LEGOLAND® California verbinden. Der gegenüberliegende 18-Loch/Par72-Meisterschafts-Golfplatz soll ebenfalls gegen Jahresende eröffnen. Alle Zimmer werden im Riverside-Stil von Sheraton ausgestattet, der warme, satte, cremige Töne und Textilien verwendet sowie gedämpfte Damastmuster mit Blumen und glänzendes, honigfarbenes Holz. **Pressekontakt: Betsy Brottlund, PR Consultant, 001-619/302-6965,** bbrottlund@wrightoncomm.com. Besucherkontakt: Randy Nakagawa, Grand Pacific Resorts, 001-760/827-4199, www.grandpacificresorts.com.